

## Gymnastik-Treff bei der AWO

**OFFENBACH** • Der Gymnastik-Treff im Mehrgenerationengarten der AWO ist aus der Sommerpause zurück. Am Donnerstag, 17. Juli, 14 Uhr, findet der nächste Bewegungstreff mit Gymnastiklehrerin Kerstin Plag auf dem Gelände (Waldstraße 351) statt. Es ist ein hervorragendes Fitnesstraining für Senioren. Die Geräte des Sinnespfades fördern Beweglichkeit und Koordinationsvermögen und erleichtern damit die Bewegung im Alltag. Termine sind regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr und am dritten Donnerstag von 14 bis 16 Uhr. Infos: ☎ 85002-6. • vs

## Schulfest an Frank-Schule

**OFFENBACH** • Die Anne-Frank-Schule feiert ihr Schulfest am Samstag, 19. Juli, von 13 bis 16 Uhr auf ihrem Gelände (Eberhard-von-Rochow-Straße 43). Neben einem bunten Treiben mit vielen Spielangeboten auf dem gesamten Schulgelände gehören eine Tombola und der AFS-T-Shirt-Verkauf zu den Höhepunkten der Veranstaltung, zu der alle Interessenten eingeladen sind. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt. Die Anne-Frank-Schule ist eine Grundschule. 180 Schüler werden in zehn Klassen von 14 Lehrerinnen und einer Sozialpädagogin unterrichtet. • vs

## Ökumenisches Pfarrfest

**OFFENBACH** • Die katholische Pfarrgemeinde St. Paul mit der portugiesischen Gemeinde und die evangelische Friedenskirchengemeinde laden unter dem Motto „Brücken bauen“ zum ökumenischen Pfarrfest für Sonntag, 20. Juli, ab 12 Uhr an die Kaiserstraße 60 ein. Nach einem Gottesdienst um 11 Uhr besteht bei einem Buffet Gelegenheit zum Austausch. Neben einer Reihe von Darbietungen rundet ein Programm für Kinder, die eine Brücke bauen und sich beim Schminken vergnügen können, die Veranstaltung ab. Neue Gesichter sind willkommen. • vs

## Jubiläumsfeier der Musical-AG

**OFFENBACH** • Die Musical-AG der Anne-Frank-Schule feiert ihr zehnjähriges Bestehen am Mittwoch, 23. Juli, um 18 Uhr in der Schul-Turnhalle (Eberhard-von-Rochow-Straße 43). Dabei zeigt sie ein Potpourri der besten Ausschnitte aus allen bisherigen Aufführungen, darunter „Ritter Rost“, „Regenbogenfisch“, „Kalif Storch“, „Kids Cats“, „Schwein gehabt“, „Kleine Zauberflöte“ und „Vogelhochzeit“. Eingeladen sind zu dem Auftritt alle, die sich für die Anne-Frank-Schule und die Arbeit der Musical-AG interessieren. Rückfragen unter ☎ 069 8065-2225. • vs

## Grillsaison für Gatten

**OFFENBACH** • Es ist der Dauerbrenner im Theaterprogramm des t-raum (Wilhelmstraße 13): „Gatte gegrillt“, Eigenproduktion mit Hausherrin Sarah C. Baumann, Frank Geisler und Andrea Herdt. Diese bitterböse Dreieckskomödie von Debbie Isitt steht erneut am Samstag, 19. und Freitag, 25. Juli, jeweils um 20 Uhr, auf dem Spielplan des Zimmertheaters. Eintrittskarten kosten 13, ermäßigt zehn Euro; es gibt sie in der OF-Info (Salzgässchen 1 und Filiale im Ring-Center). Zu bestellen sind sie über ☎ 069 80108983 oder E-Mail an info@of-t-raum.de. • mt



Flink, leichtfüßig und möglichst fehlerfrei sollen die Hunde den Agility-Parcours bewältigen. Die Wetterverhältnisse am Sonntag machten dies nicht einfacher. • Foto: bg

# Im Slalom durch Wassermassen

Von Harald H. Richter

**OFFENBACH** • Sylvia Kusanka wirft einen skeptischen Blick gen Himmel, der sich erneut verdüstert. „Hauptsache, wir bekommen die vorgesehenen Läufe einigermaßen durch“, hofft die Obfrau für Agility im Hundesportverband Rhein-Main (HSVRM) und meint die entscheidenden Abschlussdurchgänge zur Landesmeisterschaft 2014. Doch ihr Wunsch erfüllt sich nicht. Am frühen Sonntagmorgen zieht die nächste Schlechtwetterfront über Offenbach und setzt den Parcours nach Sturzflüssen gleichenden Regenfällen zunehmend unter Wasser.

Der Verein für Schutz- und Gebrauchshunde Offenbach (VSGO) um seinen Vorsitzenden Michael Husch ist auf dem Gelände unweit des Waldschwimmbads Rosenhöhe Gastgeber für etwa 140 Starter, die ihre Besten in mehreren Kategorien ermitteln wollen. Der Begriff Agility steht für Wendigkeit beziehungsweise Flinkheit. Kernstück dieser aus England

## Wolkenbruchartiger Regen und aufgeweichter Boden erschwerten am Sonntag die Agility-Hessenmeisterschaften auf der Anlage des Vereins für Schutz- und Gebrauchshunde auf der Rosenhöhe.

stammenden Hundesportart ist die fehlerfreie Bewältigung einer Hindernisstrecke. Seit den 1980er-Jahren setzt sie sich auch in Deutschland durch, hat aber noch nicht die Popularität und den Stellenwert erlangt wie in Großbritannien.

Die Vierbeiner sind entsprechend ihres Rückenmaßes in Gruppen eingeteilt. Außerdem gibt es mehrere Leistungsklassen. Um an einem solchen Wettbewerb teilnehmen zu können, müssen sie über einen gewissen Grundgehorsam verfügen und dürfen keine Schädigungen des Bewegungsapparats aufweisen. Einer, der die Entwicklung dieser Hundesportart seit langem aktiv begleitet, ist Thomas Behrendt. Der zwischen seinen drei Hunde-

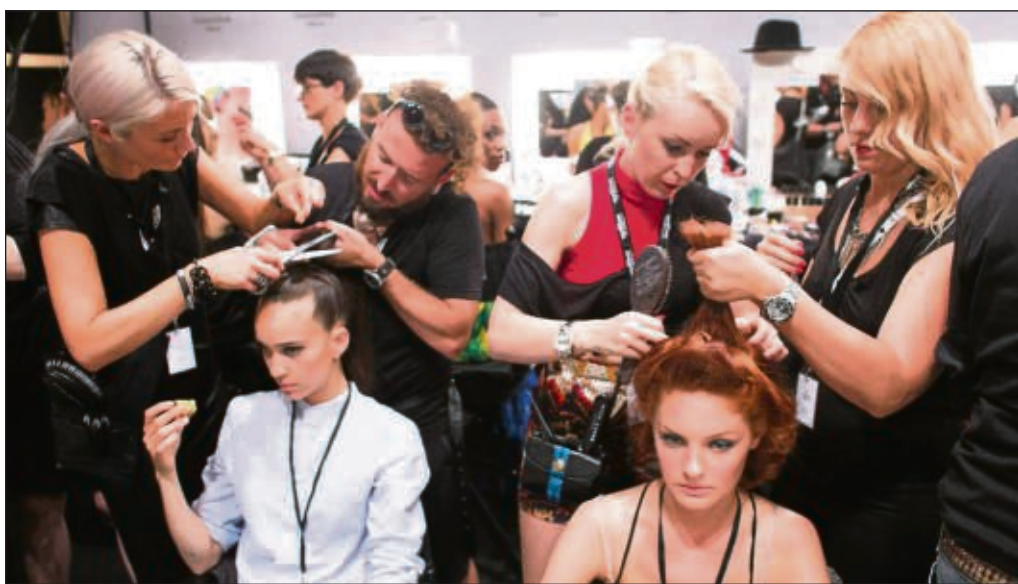
schulen in Berlin, Hilden und Jade pendelnde Trainer, für den AT Wiesbaden am Start, gibt seit vielen Jahren erfolgreich Seminare über Hundebildung und Agility-Training. Als Teamweltmeister von 1999 hat er mit seinen Hunden alles erreicht, was an Lorbeeren zu gewinnen war, und sich kürzlich mit dem fünf Jahre alten Border Collie Duncan beim Agility International Event Crufts in Birmingham ganz oben in die Siegerliste eingetragen. Nun möchte er behutsam einen weiteren Hund aufbauen und die Erfolgsgeschichte mit einem Sheltie fortschreiben. Diese Hüte- und Begleithunde gelten als intelligent, gutmütig und lernfreudig. Behrendt ist anzumerken: Er lebt seinen Sport. Anhand

eigener Erfahrungen hat er eine Methode entwickelt, wie sich mentales Training beim Agility umsetzen lässt. „Für mich ist der Hund Sozialpartner“, betont er. Behrendt leitet seit vielen Jahren überall in Europa Seminare auf den Gebieten Welpensozialisierung und Problemhundetraining sowie zum Verhältnis zwischen Mensch und Vierbeiner. Er wie Ehefrau Monika, die mit Border Collie Beggan in einer anderen Leistungsklasse antritt, haben sich völlig dem Hundesport verschrieben und investieren eine Menge Zeit in die Weiterentwicklung der Ausbildungsmethodik.

Ähnliches gilt für Hinky Nickels, der für den gastgebenden VSGO startet. Der gebürtige Luxemburger lebt und arbeitet seit 2002 als Agilitylehrer in Deutschland, wohnt zwar im Westerwald, kommt aber regelmäßig in die Lederstadt, um vier Gruppen Training zu erteilen. Der neunmalige Weltmeisterschaftsteilnehmer strebt im September seinen fünften WM-Titel an. Insofern gelten

die hessischen Landesmeisterschaften für ihn und seinen Sheltie namens Pitch als willkommene Vorbereitung dafür. Auch Nickels geht mit einem Neuling an den Start, dem zwei Jahre alten MiG 21, der sich als wendiger ungarischer Rassehütehund präsentiert.

Beobachtet man sie und die anderen Teilnehmer dieser Titelkämpfe, wirkt ihr Tun spielerisch und leichtfüßig. Einzig durch Zuruf beziehungsweise Körpersprache des Hundeführers hat das Tier einen Parcours zu durchlaufen und unter den Augen von Wertungsrichter Marcus Wendel Geräte wie Tunnel, Hüden und Slalom in vorgegebener Reihenfolge flink und fehlerfrei zu bewältigen. Und so flitzen sie auf dem zunehmend nasser werdenden Gelände zwischen den Slalomstangen durch, bis das Wasser aufstiebt. Im Tagesverlauf saugt sich der nasse Boden allerdings voll wie ein Schwamm, so dass aus Gründen der Sicherheit die abschließenden Durchgänge gestrichen werden müssen.



Yves Kathrin Gembus und Josephine Acht (rechts) beim Frisieren der Models. • Foto: Thomas Rafalzyk

## Samuraiknoten sind Trend

Offenbacher Frisörmeisterinnen stylen bei Berliner Fashion Week

**OFFENBACH** • Zweimal jährlich wird Berlin zur internationalen Bühne für Mode und Lifestyle. Bei der diesjährigen Sommerausgabe der Fashion Week vom 8. bis 13. Juli waren zwei Offenbacherinnen dabei, um auf Einladung des Unternehmens L'Oréal den Modells der Shows die Haare zu stylen.

Josephine Acht und Yves Kathrin Gembus vom Friseursalon Martina Acht hatten

alle Hände voll zu tun, um für die Modenschauen des Designers Guido Maria Kretschmer – bekannt durch die TV-Reihe „Shopping Queen“ –, für die Vorstellung der Abschlusskollektion der Studenten der Universität der Künste oder für das Modelabel DYN rechtzeitig alle Köpfe passend zu frisieren.

„Die Fashion Week mit zahlreichen Fachmessen und Veranstaltungen ist immer

wieder eine spannende Vor-schau auf die kommenden Trends, nicht nur im Mode-sektor“, ist Josephine Acht begeistert. Bei der Abendmode von Kretschmer banden die Offenbacher Frisörmeisterinnen hohe Pferdeschwänze zu Samuraiknoten. „Das ist eine absolut trendige Abendfrisur, die sowohl mit langem Haar als auch mit Haarteilen gefertigt werden kann“, sagt Acht. • vs

## Freizeitpark und Geo-Caching

Buntes Programm im Haus Sandgasse

**OFFENBACH** • Die Teams des Kinder-, Jugend- und Kulturzentrums Sandgasse 26 (KJK) bieten auch in den Sommerferien vom 28. Juli bis 5. September abwechslungsreiches Programm.

Für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren stehen auf dem Plan Besuche von Schwimmbädern, Spielparks und des Frankfurter Palmengartens sowie Tagesausflüge in den Freizeitpark Lochmühle, in den Hessenpark, auf die Saalburg bei Bad Homburg, auf den Neroberg nach Wiesbaden oder auf die Rosenhöhe nach Darmstadt. Erstmals gibt es in diesem Jahr die Projektwoche „Abenteuer Geo-Caching: Finde den Schatz“, bei der die Kinder vier Tage mit GPS-Geräten gemeinsam auf Schatzsuche gehen.

Das Angebot ist eingebettet in ein Spiel- und Ausflugsprogramm. Anmeldungen sind möglich unter ☎ 069 8065-3964 oder E-Mail bernhard.mark@jugendamt-of.de.

Aber auch für Jugendliche gibt es eine breite Angebotspalette. Dazu gehören die be-

liebten Fußball- und Hockeyturniere des Jugend-Bistros, eine Segelfreizeit auf dem Main (Anmeldung: ☎ 8065-3967, peter.schulz@jugendamt-of.de), die Videoproduktion „Filme Deine Ferien“ in der Medien-Etage (☎ 8065-3965, medienetage@jugendamt-of.de) oder auch die Deutsch-Amerikanische Jugendkulturbegegnung des Jugendkulturbüros im US-amerikanischen Bundesstaat South Dakota.

Zudem gibt es für Nachwuchsbands wieder Gelegenheit, ihre Musik professionell im Tonstudio des KJK Sandgasse aufzunehmen (☎ 8065-3969, markus.franz@jugendamt-of.de).

Und auch die ältere Generation soll in den Sommerferien nicht zu kurz kommen: Im Treff 55plus steht aufgrund der großen Nachfrage erneut ein viertägiger Intensiv-Workshop in digitaler Fotografie und Bildbearbeitung auf dem Programm der Medien-Etage. Anmeldung: ☎ 8065-3965, medienetage@jugendamt-of.de. • mad

## HILFE

### NOTFÄLLE

Polizei: ☎ 110  
 Feuerwehr: ☎ 112  
 Notarzt: ☎ 112  
 Krankentransport: ☎ 069 19222  
 Behindertenfahrdienst: ☎ 0800 1921200  
 Ärztliche Notdienstzentrale: ☎ 19292, Starkenburgring 66, 14-1 Uhr  
 Privatärztliche Notdienste: ☎ 0180 22744, ☎ 694469, ☎ 01805 191122  
 Privat-Zahnärztlicher Notdienst: ☎ 069 25780731  
 Apotheken-Notdienst: Di., 8.30 Uhr, bis Mi., 8.30 Uhr: Tempelsee-Apotheke, Brunnenweg 50, ☎ 85003646; und bis 22 Uhr: Main-Apotheke, Bieberer Straße 35, ☎ 01577 9515195 und Apotheke im Bismarckhof, Waldstraße 43, ☎ 150499950  
 ASB-Medikamentennotdienst: ☎ 0800 1921200  
 Vergiftung: ☎ 06131 232466  
 Stromstörung: ☎ 89009444

### ALLGEMEINES

Behörden-Service-Center: 8-18 Uhr, ☎ 115  
 Nahverkehr: ☎ 80058805  
 Fluglärmbeschwerdestelle: ☎ 0800 2345679  
 Klinikum: ☎ 8405-0, Besuche: 10-20 Uhr  
 Kettelerkrankenhaus: ☎ 8505-0, Besuche: 14-19 Uhr  
 Anwalt-Notdienst: ☎ 0160 93228027  
 Rechtsberatung: ☎ 8057-5901  
 Weißer Ring: ☎ 85097783 oder 116006 (7-22 Uhr)  
 Pro Familia: ☎ 8509680-0  
 Frauennotruf: ☎ 8509680-22  
 Fachstelle Jugendberufshilfe: ☎ 8065-4350  
 Aids-Hilfe: 16-20 Uhr, ☎ 883688  
 Eltern, Kinder, Jugendliche und Babys: 9-12 u. 14-16 Uhr, ☎ 8065-2490  
 Pflegende Angehörige: ☎ 069 95524911  
 Sozial-Psychiatrischer Dienst: ☎ 8065-2511  
 Sperrmüllbestellung, Abfallberatung: 7-18 Uhr, ☎ 8065-4545  
 Caritas: ☎ 80064-0: Lebensberatung, ☎ -266, Schwangere, ☎ -266, Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche, Eltern und Paare, ☎ -230, Fachambulanz für Suchtkranke, ☎ -273, Hausaufgabenhilfe und Spielgruppen, ☎ -256, Migrationsberatung, ☎ -253  
 Polizei: Allgemeine Beratung: ☎ 0800 3110110; Polizeiladen: ☎ 8098-1230  
 Beratung psychisch Kranke/see-lisch Behinderte: ☎ 8008240  
 Diakonie: ☎ 829770-0: Lebensberatung, Schwangere ☎ -20, Schuldner ☎ -40  
 Selbsthilfe: Osteoporose: ☎ 069 529005; Parkinson: ☎ 06104 490676; Parkin: ☎ 069 27299895; MS: ☎ 425945; Nierenpatienten: ☎ 831988; Schlaganfall: ☎ 8065-5530  
 Beratung Frauen: 9-16 Uhr, ☎ 816557  
 Integration: 8-16 Uhr, ☎ 801018-10, Fax 801018-29  
 Schwerhörige: ☎ 46997656, E-Mail dsblvhessen@t-online.de  
 Goldmarie: Hilfe für junge Mütter, ☎ 8065-4352/-4353  
 Frauenhaus: ☎ 886139  
 Deutscher Arbeitskreis für Familienhilfe: ☎ 437091  
 Lernwerkstatt: ☎ 82378450  
 Teestube Obdachlose: 9-16 Uhr, Gerberstraße 15, ☎ 82977030  
 Hausnotrufe: DRK: ☎ 0800 1922291; ASB: ☎ 0800 1921200  
 Malteser Hilfsdienst: ☎ 888090  
 Seniorenhilfe: 10-12 Uhr, ☎ 87876443  
 Behindertenhilfe: ☎ 809096912  
 Frühförder- und Frühberatungsstelle: ☎ 9854390  
 Weiterbildungsberatung: 8-16 Uhr, ☎ 8065-3133  
 Blinden- und Sehbehindertenberatung: ☎ 858737  
 Verein für Haus-, Grund- und Wohnungseigentümer: 8.30-12.30 Uhr, ☎ 882769  
 Deutscher Mieterbund: 9-13 u. 14.30-17.30 Uhr, ☎ 813264  
 Ohne Gewähr

### WIR GRATULIEREN

Ursula und Ottomar Büttner, Taunusstraße 42, goldene Hochzeit